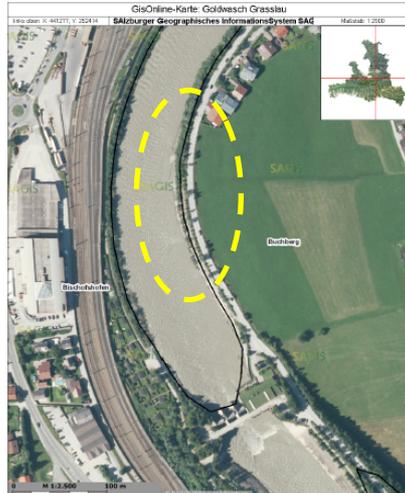


Geosite II: Goldwasch an der Salzach - Grasslau

...on the homepage of the Geopark (www.geopark-erzderalpen.at)

Geosite 11) Goldwasch an der Salzach -Grasslau



Geosite II: Goldwasch an der Salzach - Grasslau

Lage und Wegbeschreibung: Grasslau befindet sich am rechten Salzachufer bei Bischofshofen, am Fuße des Buchbergs und nördlich des Flusskraftwerks Bischofshofen (oben im Bild). Genau an dieser Stelle macht die Salzach einen leichten Knick, was das Goldwaschen aufgrund der niedrigeren Fließgeschwindigkeit begünstigte.

Goldwasch an der Salzach - Grasslau:

Ver-schiedene goldhaltige Flüsse und Bäche der Tau-erntäler (Zentralalpen) entwässern in die Salz-ach. An einigen Stellen im Pinzgau aber auch im Pongau, wie hier in Bischofshofen / Grasslau, kann man daher sogenanntes „Seifengold“ finden. Verwittert ein Erzkörper, so werden Gold-partikel freigesetzt und gelangen in die umlie-genden Flüsse. Durch seine hohe Dichte setzt sich das Gold überall dort ab, wo die Fließge-schwindigkeit des Flusses abnimmt bzw. am ge-ringsten ist. Daher kann man auch nicht an der gesamten Salzach Gold waschen, sondern



nur an bestimmten Stellen. An diesen Stellen kann man Gold in Form von Blättchen und Körnern, vereinzelt auch als „Nuggets“ vorfinden. Für die Gewinnung dieses Goldes sind spezielle Waschvorgänge nötig. Bis vor einigen Jahren konnte man am Salzachufer bei Grasslau noch die Sortier-trommeln (Eisentrommeln) für die Korngrößensortierung vorfinden, heute weist leider nichts mehr auf die früheren Goldwaschtätigkeiten hin.